

Impressum

ORTHOPÄDIE-TECHNIK

Offizielles Organ des Bundesinventionsverbandes für Orthopädie-Technik und der internationalen Union der Orthopädie-Techniker und Bandagisten (INTERBOR). Erscheint 12-mal im Jahr. Bezugspreis jährlich Inland 95 Euro, Ausland 127 Euro, (ggf. Luftpostgebühr 28,50 Euro Welt, 10,50 Euro Europa) zzgl. MwSt. Kündigungsfrist: Das Abo gilt zunächst für das laufende Kalenderjahr. Es verlängert sich automatisch um ein weiteres Kalenderjahr (1.1. - 31.12.), wenn es nicht bis 31.10. des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird. ISSN 0340-5591

HERAUSGEBER:

Bundesinventionsverband für Orthopädie-Technik
Postfach 10 06 51, 44006 Dortmund /
Reinoldstr. 7 - 9, 44135 Dortmund
Tel. 0231 / 55 70 50-0
Fax 0231 / 55 70 50-40

REDAKTIONSAUSSCHUSS:

Bernd Hempel, Klaus Dittmer,
Dipl.-Kfm. Franz Schütte

WISSENSCHAFTLICHE

BERATUNG:
Prof. Dr.-Ing. U. Boenick
Prof. Dr. med. G. Neff

VERLEGER:

Verlag Orthopädie-Technik
Postfach 10 06 51, 44006 Dortmund /
Reinoldstr. 7 - 9, 44135 Dortmund
Telefon: 0231 / 55 70 50-50
Telefax: 0231 / 55 70 50-70
E-Mail: info@ot-forum.de

REDAKTION:

Dirk Böcker (verantwortl.), Dr. Dorothea
Becker, Ursula Soara,
Gudrun Bramslepe (Anzeigen),
Kornelia Brandt (Vertrieb)

ANZEIGENANNAHME:

Verlag Orthopädie-Technik
Telefon: 0231/55 70 50-50
Telefax: 0231/55 70 50-70

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Nachlieferung bzw. Schadenersatz. Anzeigenschluss: 10. des Vormonats. Verantwortlich in ihrer Gesamtheit für den Anzeigenteil ist die Geschäftsführung des Bundesinventionsverbandes für Orthopädie-Technik, 44135 Dortmund; für den Inhalt der Redaktionsaussschuss. Mit Namen gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Ansicht der Redaktion dar, sondern nur die des Verfassers.

AUTORENHINWEISE:

Manuskripte sind an den Verlag zu richten, der sie an den Redaktionsausschuss und an die wissenschaftlichen Berater zur Bearbeitung und Entscheidung weiterleitet. In der Regel werden nur solche Aufsätze zur Veröffentlichung angenommen, die noch nicht anderweitig publiziert worden sind. Der Umfang eines Beitrages sollte 8 Schreibmaschinenseiten bei einhalbeinzigzeitiger Schreibweise nicht überschreiten. Der Titel soll nach Möglichkeit auch in englischer Sprache angegeben werden. Jeder Arbeit ist eine Kurzfassung in deutsch beizufügen, die 10 Schreibmaschinenseiten nicht überschreiten sollte. Die Kurzfassung soll nach Möglichkeit auch in englisch angegeben werden. Die Befugung der fremdsprachigen Kurzfassungen ist nicht Voraussetzung für die Veröffentlichung. Abbildungen müssen mit Bildunterschriften versehen sein. Literaturangaben werden in alphabetischer Reihenfolge mit Bezugsnummern erbeten. Die Redaktion behält sich im Interesse einer einheitlichen Gestaltung der Zeitschrift Korrekturen in den Manuskripten vor. Weitergehende Hinweise zur Manuskriptgestaltung können vom Verlag angefordert werden. Nachdruck aller Artikel, auch auszugsweise, verboten. - Erfüllungsort und Gerichtsstand: Dortmund.

Druck: Druckerei Schmidt,
Waltrop, Straße 56, 44536 Lünen
Telefon 02 31 / 98 79-0
Telefax 02 31 / 98 79-29



Inhalt

Editorial

- Qualitätsinitiative Seite 759
- Standpunkte
Herkulesaufgabe Gesundheitsreform Seite 762

Info

- Hochwasserhilfe des BIV: Spenden bereits an OT-Betriebe ausgezahlt Seite 763
- Branchenumfrage Feinmechanik und Optik verhalten positiv REHACare International 2002 Seite 766

- RAL-Gütesiegel aktualisiert Seite 767

- Neuer OT-Studiengang in Münster Informationsforum „Venenerkrankungen“ Seite 768

- ILCO-Stoma-Information Folder Leistungspflicht BAR-Verzeichnis als CD-ROM Seite 770

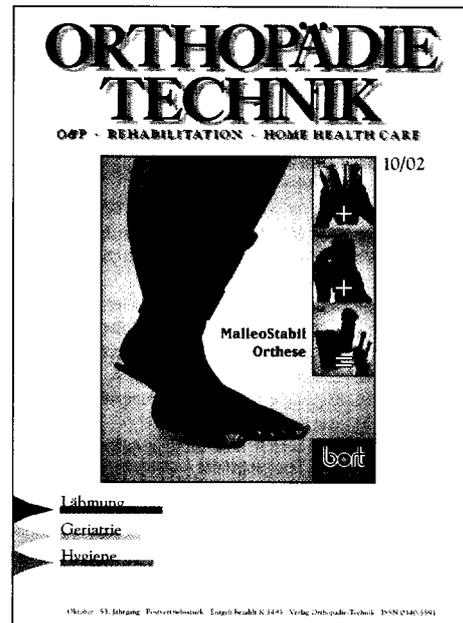
- Leserbrief Seite 771

Lähmung

- Indikationsstellung der Orthesentypen bei Polio-Patienten von W. Seifert, F. Steinfeldt Seite 772

- Indikationen und Wirkungsweisen von Orthesen der unteren Extremität am Beispiel der spastischen Diparese von U. Herde Seite 778

- Orthesen zur Behandlung der Hüftgelenke bei zerebraler Bewegungsstörung (ICP – Infantile Cerebral Parese) von Th. Ruepp Seite 784



- Behandlung des Spitzfußes beim Kind mit infantiler Zerebralparese von A. Ferrari Seite 790

- Erfahrungen mit Myelomeningozele-Orthesen für Paraplegiker von A. Flum Seite 796

Geriatric

- Der geriatriche Patient von I. Fügen Seite 800

- Der Rollstuhl für den geriatriche Patienten: Biomechanische Möglichkeiten – versorgungstechnische Realität von B. Kächele Seite 806

Hygiene

- Hygienemaßnahmen in der Orthopädie-Technik: „Es gibt viel zu tun, um sauber zu bleiben“ von S. Kaltenbach Seite 812

- Ausland Seite 818
Berufsbildung Seite 820
Unternehmen Seite 824
Industrieberichte Seite 828

Titelfoto: Die neue BORT MalleoStabil Sprunggelenk-orthese ist in nur einer Größe für links und rechts anwendbar und erspart dadurch Lagerkosten. Novum: Zwei Anwendungsformen sind in einem Produkt vereint! Luft-/Gelpolster zur kühlenden Anwendung in der Akutphase. Schaumstoffpolster mit erhöhtem Tragekomfort für den Rehabilitationszeitraum.